



**MARTINA PIEL**

Dipl. Kommunikationswissenschaftlerin

Agentur für Werbung und Kommunikation • Scheitenskamp 12 • 44329 Dortmund

Fon +49 (0) 231 / 20 61 745 • Fax +49 (0) 231 / 20 61 796 • Mobil +49 (0) 174 / 540 66 27

[martina.piel@w-kommunikation.de](mailto:martina.piel@w-kommunikation.de) • [www.w-kommunikation.de](http://www.w-kommunikation.de)

**Trend 2015\_11**

---

**Strategie\_Unternehmer\_MUT**

---

### Mut ist der Schlüssel

Nur wer sein Schicksal in die eigenen Hände nimmt, erreicht seine Ziele. Doch die Evolution hat uns gelehrt: Selbst den Mutigsten verhelfen Umsicht und Gelassenheit zum Sieg.

Die Wege Wünsche zu entwickeln, Pläne zu schmieden, Weichen zu stellen und das eigene Leben selbst zu bestimmen, sind so vielfältig wie die Menschen selbst. Eines aber verbindet alle: Jede Entscheidung, jeder Schritt und jede Veränderung braucht Mut. Mut ist weit mehr als das Gegenteil von Angst. Es wurden Menschen gefragt, was sie mit dem Begriff Mut verbinden.

Risikobereitschaft, Selbstvertrauen, das Überwinden eigener Grenzen, das Meistern des Lebens waren häufige Antworten. War einst der heroische Drachentöter das Sinnbild des Mutes schlechthin, ist es heute das Individuum, das die Herausforderung meistert, eigene Ziele zu entwickeln und sie zu erreichen.

Die Veränderung ist kaum verwunderlich. Die moderne Welt verlangt von uns mehr Entscheidungen, höhere Flexibilität, bessere Lernfähigkeit denn je.

# Trend 2015\_11

## Strategie\_Unternehmer\_MUT

### **Es ist nicht mehr angesagt, sich unterzuordnen.**

Familienplanung und Karriere, Altersvorsorge und Selbstverwirklichung sind nur einige der vielen Facetten des Lebens, die in immer komplexeren Zusammenhänge und in immer höherem Tempo Lösungen erfordern. Wer heutzutage nicht den Mut hat, sein Leben selbst zu gestalten, ist verloren.

### **Wünsche und Visionen auf Machbarkeit zu prüfen, gebietet der gesunde Menschenverstand. Doch damit allein ist es nicht getan.**

Amerikanische Evolutionspsychologen fanden heraus: Die große Mehrheit der Menschen gehört zum Typus der Abwartenden.

## Strategie\_ Unternehmer\_ Mut

- Selbstorganisation und Selbstmanagement spielen dabei eine große Rolle, um in einer sich ständig verändernden Welt den eigenen Charakter zu bewahren. Es ist nicht mehr angesagt, sich unterzuordnen, wenn man eigentlich etwas anderes will. Doch im Gegensatz zu „Gesundheit“, „Freiheit“ und „Erfolg“ sucht man den Begriff „Mut“ vergebens im aktuellen deutschen Werte-Index.

Unter Evolutionspsychologen ist es eine Binsenweisheit, dass die meisten von uns zu den Vorsichtigen gehören. Zum Glück. Denn nur deshalb haben wir überlebt und andere eben nicht. Der Forscher Robert Kurzban von der Universität von Pennsylvania führte bereits 2005 ein Experiment zum Thema durch. Das Ergebnis: 63 Prozent der Menschen gehören zum Typus der Bedenkenträger. Wir warten immer ein bisschen ab, um zunächst die Erfolgchancen von Aktivitäten abzuschätzen. Erst danach widmen wir uns mit vollem Einsatz einer Sache.

Die eigenen Wünsche und Visionen auf Machbarkeit zu prüfen, gebietet also nicht zuletzt der gesunde Menschenverstand. Doch nach allem Abwarten und Abwägen, Beraten und Besprechen kommt der Tag der Entscheidung. Und dann ist **MUT** der Schlüssel zum Ziel.